DSGVO und BDSG - Das Grundlagenwissen an einem Tag - Crashkurs

Veranstaltungs-Nr. 2023 Q088 BS

Nutzen und Ziele

Im Mittelpunkt dieses Crashkurses steht die Frage, welche Anforderungen die DSGVO an Behörden in Deutschland stellt.

- Wie funktioniert 'der Datenschutz' und wer genau ist dabei wofür verantwortlich?
- Wann ist eine Datenverarbeitung zulässig?
- Wie kann man den umfangreichen Informationspflichten nachkommen, wie der Rechenschafts- und Dokumentationspflicht nachkommen?
- Was ist der richtige Umgang mit Datenpannen?
- Wie funktionieren Datenschutz-Folgenabschätzung und Auftragsverarbeitung und die Gemeinsame Verantwortung
- Was sind Rechte und Aufgaben der Datenschutzbeauftragten nach DSGVO und BDSG?

Der Crashkurs führt komprimiert durch die zentralen Themen des Datenschutzes und verdeutlicht Systematik und Zusammenhänge. Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden Hinweise auf Arbeitshilfen und Tipps zur praktischen Umsetzung des neuen Rechts. Dabei werden stets die aktuellen Entwicklungen berücksichtigt.

Die Veranstaltung

- dient dem **Erwerb, Aufbau und Erhalt der Fachkunde als Datenschutzbeauftragte:r** nach DSGVO und Bundesdatenschutzgesetz / Landesdatenschutzgesetz,
- ist für Personalräte als **Grundschulung nach § 54 Abs. 1 BPersVG** geeignet und
- für **alle Interessierten, die einen schnellen Einstieg in das neue Datenschutzrecht** möchten.

- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- Zulässigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten
- Datenschutzbeauftragte:r nach dem neuen Recht
- Betroffenenrechte
- Datenschutzaufsicht
- Datenschutzorganisation in Behörden

DSGVO und BDSG - Das Grundlagenwissen an einem Tag - Crashkurs

Veranstaltungs-Nr. 2023 Q088 BS

Zielgruppe	Datenschutzinteressierte, Datenschutzbeauftragte, Juristen, IT-Verantwortliche, Beschäftigte und Führungskräfte mit Verantwortung für den Datenschutz, Personalräte, Betriebsräte
Termin	28.03.2023
Plattform	Cisco WebEx
Dozent*innen	Martin Eßer
Teilnahmegebühr	290,00 EUR
Seminarzeiten	Dienstag 09:00 Uhr - 16:00 Uhr
Pausenzeiten	Die Dozent:innen legen flexibel oder nach Bedarf Pausen ein.
Arbeitsmittel	keine speziellen Arbeitsmittel benötigt
Online-Evaluation	Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden. Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

Wissenswertes zu diesem Online-Seminar

Methodik und Ablauf
In diesem Online-Seminar erwartet Sie ein visualisierter Fachbeitrag zu Ihrem Thema. Je nach Verlauf werden Sie entweder über Chat, Mikrofon oder andere Online-Medien aktiv in den Veranstaltungsverlauf eingebunden. Die Dozent:innen entscheiden entsprechend der Seminarsituation über Art und Weise der Beteiligung. Die Inhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Fallbeispiele, Diskussionen sowie ggf. durch Gruppenarbeiten oder Feedbackrunden vermittelt. Dabei kommen bewährte Online-Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

Technische Voraussetzungen
Sie benötigen für die Teilnahme einen PC/Laptop mit Headset und ggf. Webcam.
Unabhängig von der eingesetzten Online -Seminarplattform können Sie direkt über Ihren Browser beitreten. Alternativ können Sie die jeweilige Anwendung der Plattform installieren und nutzen.

Mit der Anmeldebestätigung zum Online-Seminar und per E-Mail eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Hilfestellung zur Nutzung der jeweils eingesetzten Online -Seminarplattform.

Wissenswertes rund um unsere Online-Seminare finden Sie auch auf unserer Homepage.

Beschreibung

Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

- Rechtliche Einordnung
- Anwendungsbereich, Marktortprinzip
- Verhältnis zu nationalen Regelungen und Zusammenspiel zwischen DSGVO und BDSG (und den Landesdatenschutzgesetzen*)

Zulässigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten

- Maßstab für die Zulässigkeit der Verarbeitung
- Anforderungen an die Einwilligung
- Zulässigkeit der Verarbeitung besonderer personenbezogener Daten

Datenschutzbeauftragte/r nach dem neuen Recht

- Funktion der/des Beauftragten
- Bestellpflicht für Behörden und Unternehmen
- Rechte und Pflichten der/des Beauftragten
- DSGVO und ergänzende nationale Regelungen

Betroffenenrechte

- Informationspflichten, Benachrichtigung
- Bearbeitung von Auskunftsersuchen nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Vergessenwerden und Datenübertragbarkeit

Datenschutzaufsicht

- Zuständigkeiten, Rechte und Instrumente der Aufsichtsbehörden
- Europäischer Datenschutzausschuss
- Sanktionsmöglichkeiten

Datenschutzorganisation in Behörden

- Auftragsverarbeitung und gemeinsame Verantwortung
- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Meldepflicht bei Datenschutzverletzungen (Datenpannen
- Beschäftigtendatenschutz
- Technisch-organisatorischer Datenschutz
- Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten
- Rechenschafts- und Dokumentationspflicht

(*) Der Crashkurs befasst sich schwerpunktmäßig mit der DSGVO und dem BDSG. Das Datenschutzrecht der einzelnen Bundesländer wird im Rahmen der Erläuterung der Struktur des neuen Rechts mit behandelt.